

Was ist objektives Denken?

Objektives Denken ist möglich, wenn von universellen Prinzipien, Tatsachen und "ewigen Wahrheiten" ausgegangen wird. Prinzipien, Tatsachen und Wahrheiten die für alle Zeiten die gleichen sind – gestern, heute und für immer. Ein Naturwissenschaftler denkt von den Prinzipien der Naturwissenschaft aus, aber nicht ausgehend von den vergänglichen Ansichten der Menschen.

Ansichten bestehen aus Vorurteilen, Urteilen, Bewertungen, und stammen aus Schlagzeilen, Rundfunk, Fernsehen und Internet. Sie sind gefärbt von Traditionen, Lehr-Meinungen, Dogmen, Umwelteinflüssen, Politik und anderen "Mode-Gedanken". Die meisten Menschen sind Denk-Opfer durch die subtilen Manipulationen der Werbemedien, Nachrichten oder von politischen und religiösen Denk-Fabriken. Wir werden gedacht. Wir sind Missbrauchs-Opfer auf Gedanken-Ebene.

Wenn wir bemerken, dass unser Denken von Furcht, Besorgnis oder Anspannung erfüllt ist, können wir sicher sein, dass wir nicht wirklich selber Denken. Wirkliches Denken ist frei von jeglicher Furcht oder Negation. Furchtgedanken sind die Folge, wenn rein äußerliche Dinge zur Ursache erhoben werden.

Wenn Gedanken auf Suggestionen irgendwelcher Art beruhen, dann sind wir gedanklich und in unserem Bewusstsein nicht mehr authentisch. Wir sind armselige Marionetten und nicht mehr Eigentümer unseres eigenen Denkens und Seins. Wahres Denken kann ausschließlich aus dem Gefühl der Liebe und der neutralen Beobachtung heraus entstehen. Wahres Denken ist neutral, harmonisch, friedlich, gesund und schön. Wahres Denken findet Lösungen und führt unweigerlich zu Liebe und Harmonie. Denken, das in Urteilen, Bewertungen und Negativität endet, ist kein wahres Denken und behindert unser authentisches Sein.

Doch wie bemerken wir denn heute noch, ob wir selber denken, oder ob unsere Gehirne bereits derartig mit manipulativem Müll angefüllt sind, dass wir nur noch das denken was wir denken sollen? Eine schwierige Frage, oder?

Wir können die eigene Gedanken-Kontrolle und – Hygiene einführen und uns immer wieder erneut fragen, ob wir uns jetzt gerade auf einer, sich auf falsche Ursachen stützenden Angst- oder Besorgnisschiene befinden, oder ob wir die Negativ-Brille aufhaben und vielleicht beurteilend, verurteilend oder sogar aggressiv und zerstörend im Denken unterwegs sind.

Vielleicht ist es nötig sich vollständig von manipulativen Medien zu verabschieden und sich immer wieder zu fragen: "Wem nützt das, was ich gerade im Fernsehen/Kino/Internet anschau, oder was ich gerade lese? Wem nützt das "Abstumpfen", wenn ich brutale Filme, Nachrichten oder Computerspiele konsumiere? Kann ICH es noch ohne

Unterhaltungsmedien mit mir aushalten. Kann ich MICH noch ohne permanentes Kontrollieren meines Smart-Phones genießen? Sehe ich noch etwas von der Umgebung, der Natur oder den anderen Menschen darinnen? Habe ich Interessen, die außerhalb der o.g. Medien liegen? Welche Prioritäten setze ich in MEINEM Leben? Wo ist MEIN persönlicher Lebenssinn?"

Die Beantwortung der obigen Nutzen-Fragen ist übrigens sehr einfach:

**Alles was jeglicher finanziellen Bereicherung dient ist Manipulation! Jede Manipulation ist Missbrauch!
Gedanken-Manipulation nimmt mir MEINE Persönlichkeit!**

Also zurück zum objektiven Denken. Objektives Denken ist "Positives Denken" und führt zu Wohlbefinden, Harmonie und Liebe. Positives Denken hat nichts mit Anschuldigungen, Vorwürfen und Spekulationen zu tun. Positives Denken stützt sich auf Tatsachen, bleibt neutral und sachlich und verfällt nicht in Negativität.

Selber denken bedeutet Freiheit.
Selber denken erfüllt das Leben mit Sinn.
Selber denken macht dich zu einem Individuum.
Selber denken macht Spass.
Jeder eigene Gedanke schöpft DEINE Welt.

Noch ein kleiner Nachtrag zum Thema: "Im Hier und Jetzt" denken und leben. Eigentlich gibt es ja gar keine Zeit, denn Zeit ist eine subjektive Erfahrung, die wir Materiellen erleben. Einstein hat die Relativität von Zeit und Raum hinreichend erklärt. In Wirklichkeit ist alles eigentlich Energie und Schwingung und hat sich hier "nur" verfestigt. Energie fließt aber mit Lichtgeschwindigkeit und bei dieser Geschwindigkeit ist alles gleichzeitig vorhanden. Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft (und auch jeder Ort ist gleichzeitig vorhanden). Als menschliche materialisierte Wesen "erleben" wir Vergangenheit als Erinnerung und Zukunft als Erwartung. Aber NUR in der sogenannten Gegenwart leben wir, und NUR dort können wir etwas bewirken. Richten wir also alles Denken auf die so kostbare Zeit der Gegenwart und vertrauen in Liebe und positiv gestimmt auf das, was sich weiter für uns entfaltet. UND, jede noch so kleine Entscheidung, die durch eigenes Denken getroffen wird, bildet unsere Zukunft. Denken wir also selber und lassen uns das Denken nicht von anderen abnehmen. Wir sind die Schöpfer unserer Welt. Keine einfache Aufgabe, aber Übung macht den (aufgestiegenen) Meister.

15-10-2014 Marion Sigmund

Quellen: Dr. Joseph Murphy, Die Kraft Ihrer Gedanken, Markolf H. Niemz, Lucy mit c -Mit Lichtgeschwindigkeit ins Jenseits